

Den Gottesdienst am Sonntag des Pfarrfestes nutzte die Kirchengemeinde in Theuern, um das Ergebnis der diesjährigen Hilfsaktion an eine regionale Hilfsaktion zu übergeben. In der letzten Sitzung des gemeinsamen Pfarrgemeinderates der Pfarreiengemeinschaft Theuern-Ebermannsdorf / Pittersberg wurde beschlossen, auch in diesem Jahr wieder vier Wochen lang die Kollekten in allen drei Kirchen für einen guten Zweck zu sammeln. Günther Denk dankte dafür auch den Kirchenverwaltungen und dem Pfarrteam für die Zustimmung. Insgesamt waren 650,35 Euro zusammengekommen, die er nun entsprechend weitergab.

In der Nikolauskirche in Theuern zitierte er zunächst einen Spruch, den er in Baden-Württemberg in einer katholischen Kirche gefunden hatte: „Jesus Christus ist die Grundlage und der Maßstab jedes kirchlichen Handelns. Die Weltkirche als Ganzes gesehen und jede einzelne Pfarrgemeinde lebt von dem Auftrag, das fortzuführen und in die heutige Zeit umzusetzen, was Jesus vorgelebt und gewirkt hat“. Und passend auch zum Evangelium vom Barmherzigen Samariter, das an diesem Sonntag gelesen wurde, sei es auch der Grunddienst einer jeden christlichen Pfarrgemeinde, Menschen zu helfen, die Hilfe benötigen. Kritisch warf er einen Blick nach Paris, wo innerhalb von nur zehn Tagen nach dem Brand von Notre Dame 850 Millionen Euro gespendet wurden für den Wiederaufbau der Kathedrale. „Man wünschte sich, dass solche Summen auch für Menschen in Not aufgebracht würden!“, so sein Resümee. „Hilfsprojekte müssen um jeden Euro kämpfen“, bedauerte er. Deshalb habe sich die Pfarreiengemeinschaft dazu entschlossen, die gesammelten Kollekten an eine Hilfsorganisation zu spenden, die in unserer Region tätig ist. Der Verein „Amberger Kinder helfen“ fördert in erster Linie das soziale Engagement von Kindern, unterstützt aber auch Kinder und hilfsbedürftige Menschen durch einzelne Projekte mit einem örtlichen Schwerpunkt im Bereich der Stadt Amberg und des Landkreises Amberg-Weizsach, wie Christine Merkel über den Verein informierte. Sie dankte der Pfarrfamilie herzlich für das Geld und versprach, es im Sinn der Spender für Notdürftige weiterzuverwenden.

Bild v.l.n.r.:

Sitzend Ruhestandsgeistlicher Josef Beer, Pfarrer Herbert Grosser, Pfarrgemeinderatssprecher Günther Denk, Richard Bäumler (Kirchenverwaltung Theuern) Christine Merkl (Verein „Amberger Kinder helfen“)